

Johann Sebastian  
**BACH**

---

**Aus tiefer Not schrei ich zu dir**

In deepest need I cry to you

BWV 38

Kantate zum 21. Sonntag nach Trinitatis  
für Soli (SATB), Chor (SATB)

2 Oboen, 4 Posaunen

2 Violinen, Viola und Basso continuo

herausgegeben von Reinhold Kubik

Cantata for the 21st Sunday after Trinity  
for soli (SATB), choir (SATB)

2 oboes, 4 trombones

2 violins, viola and basso continuo

edited by Reinhold Kubik

English version by Vernon and Jutta Wicker

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext  
In Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig

Partitur / Full score



---

Carus 31.038

# Inhalt

Vorwort	3
Foreword	4
1. Coro (Choral)	5
Aus tiefer Not schrei ich zu dir	
<i>In deepest need I cry to you</i>	
2. Recitativo (Alto)	16
In Jesu Gnade wird allein	
<i>Through Jesus' mercy we alone</i>	
3. Aria (Tenore)	17
Ich höre mitten in den Leiden	
<i>I hear within all earthly suff'ring</i>	
4. Recitativo con Choral (Soprano)	29
Ach! daß mein Glaube noch so schwach	
<i>O, that my faith is yet so weak</i>	
5. Aria (Terzetto)	31
Wenn meine Trübsal als mit Ketten	
<i>When kept by misery in bondage</i>	
6. Choral	44
Ob bei uns ist der Sünden viel	
<i>If we do have much sin and guilt</i>	

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:  
Partitur (Carus 31.038), Studienpartitur (Carus 31.038/07),  
Klavierauszug (Carus 31.038/03),  
Chorpartitur (Carus 31.038/05),  
komplettes Orchestermaterial (Carus 31.038/19).

The following performance material is available:  
full score (Carus 31.038), study score (Carus 31.038/07),  
vocal score (Carus 31.038/03),  
choral score (Carus 31.038/05),  
complete orchestral material (Carus 31.038/19).

## Vorwort

Die Kantate *Aus tiefer Not schrei ich zu dir* BWV 38 entstand für den 21. Sonntag nach Trinitatis am 29. Oktober 1724 und ist Bestandteil des sogenannten Choralkantaten-Jahrganges, den Bach in seinem zweiten Amtsjahr als Leipziger Thomaskantor begonnen hatte. Das Vorhaben zielte auf einen alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres umfassenden Zyklus von Kantaten, die jeweils auf einem Kirchenlied basieren – meist auf dem Wochenlied des betreffenden Sonn- bzw. Feiertages. Dabei erklingen die Rahmenstrophen des Liedes in unveränderter Text- und Melodiegestalt: Im Eingangssatz der Kantate als figurierte Choralbearbeitung, bei der drei Chorstimmen mit Imitationen die einzelnen Kirchenliedzeilen vorbereiten, die dann in der vierten Stimme (meist im Sopran) in vergrößerten Notenwerten zu hören ist, und am Schluss als schlichter Kantionalsatz. Die Binnenstrophen werden in den dazwischenliegenden Rezitativen und Arien paraphrasiert.

Welcher Dichter die madrigalischen Texte von Bachs Choralkantaten verfasste, ist nicht bekannt. Vielleicht handelt es sich um den ehemaligen Konrektor der Thomasschule Andreas Stübel (\* 1653), der auch dichterisch tätig war und am 31. Januar 1725 überraschend starb.<sup>1</sup> Unklar ist auch, was Bach überhaupt zu seiner ambitionierten Unternehmung veranlasste. Möglicherweise wollte der Komponist an die lutherische Tradition der Liedpredigt anknüpfen. Im Jahre 1690 hatte der Thomaspastor Johann Benedikt Carpzov (1639–1699) ein ähnliches Projekt angekündigt: Er plane, in jeder seiner künftigen Predigten ein „gut, schön, alt, evangelisches und lutherisches Lied“ zu erklären, das Johann Schelle (1668–1701), Bachs Vorvorgänger im Amt des Thomaskantors, jeweils „in eine anmutige music“ bringen und „vor der Predigt [...] hören“ lassen würde.<sup>2</sup>

Bach hat den Choralkantaten-Jahrgang nicht zu Ende geführt. Mit der Aufführung der Kantate *Wie schön leuchtet der Morgenstern* BWV 1 am Sonntag Mariae Verkündigung (25. März 1725) brach die Serie nach vierzig Werken unvermittelt ab.

Textliche Grundlage von *Aus tiefer Not schrei ich zu dir* ist das gleichnamige, 1524 entstandene Lied von Martin Luther (1483–1546), eine Nachdichtung des 130. Psalms. Eine inhaltliche Beziehung des Kantatentextes zum Sonntagsevangelium (Heilung des Sohnes eines königlichen Beamten, Joh 4,47–57) wird über die Umdeutung des Hilferufes aus der Tiefe als Bitte um Vergebung hergestellt.

Abweichend von der üblichen Form, aber ebenso wie in der gut vier Monate zuvor entstandenen Kantate *Ach Gott, vom Himmel sieh darein* BWV 2 hat Bach den Ein-

gangschor des vorliegenden Werkes als Cantus-firmus-Motette im alten Stil gestaltet, bei der die Singstimmen von den mitspielenden Instrumenten verdoppelt werden (wobei sich der Basso continuo gelegentlich verselbstständigt). Die Disposition eines Posaunenquartetts (zusätzlich zur Normalbesetzung mit Oboen und Streichern) entspricht der traditionellen Begleitung von Motetten im 17. und 18. Jahrhundert.<sup>3</sup> Trotz der Einschränkungen, die das archaisierende Gattungsmodell mit sich bringt (insofern die melodische Substanz des Kirchenliedes auch die Form des Satzes konstituiert), setzt Bach den Text mit bildkräftigen Interpretationen um – beispielhaft in der 6. Zeile, in der „Sünd und Unrecht“ durch chromatische Gegenstimmen herausgestellt werden.

Ein ausdrucksvolles Secco-Rezitativ für Alt leitet über zu einer Tenor-Arie in Dacapo-Form. Der Gegenüberstellung des „geängstigten Gemütes“ und des „Trostes“ Jesu entspricht Bach durch ein vielfältiges Changieren zwischen chromatischer Schärfung und harmonischem Wohlklang des Ritornellthemas – eine Variante des Choralbeginns –, das die beiden obligaten Oboen mit einschmeichelnden Terzparallelen vortragen.

In dem anschließenden Sopran-Rezitativ fehlt ein unmittelbarer Textbezug zu dem Luther-Lied, dessen Melodie im Basso continuo erklingt. Dass Bach dabei den ersten Stollen des Kirchenliedes in e-Phrygisch, den zweiten Stollen und den Abgesang hingegen in d-Phrygisch zitiert, ist wohl den engen harmonischen Grenzen des modalen Choral geschuldet.

Ungewöhnlich gestaltet ist auch die zweite Arie der Kantate: ein Terzett für Sopran, Alt und Bass. Das rahmende Continuo-Ritornell erklingt nochmals in der Mitte des Satzes und wird gegen Ende mit den Singstimmen kombiniert.

Der schlichte Schlusschoral beginnt mit einem harschen Sekundakkord, der nochmals an die Bedrängnis des Beters erinnert und seinem Sehnen, „aus seinen Sünden allen“ erlöst zu werden, einen markanten Ausdruck verleiht.

Die Kantate ist in einem originalen Stimmensatz überliefert. Die erste kritische Ausgabe des Werkes wurde 1857 von Wilhelm Rust innerhalb der Gesamtausgabe der Bach-Gesellschaft vorgelegt (BG 7); Ulrich Bartels besorgte im Jahre 1997 die Edition der Kantate im Rahmen der Neuen Bach-Ausgabe (NBA I/25).

Hamburg, Sommer 2016

Sven Hiemke

<sup>1</sup> Vgl. Hans-Joachim Schulze, „Texte und Textdichter“, in: *Die Welt der Bach-Kantaten*, Bd. 3: *Johann Sebastian Bachs Leipziger Kirchenkantaten*, hrsg. von Christoph Wolff und Ton Koopman, Stuttgart–Weimar und Kassel etc. 1999, S. 109–126, hier S. 116.

<sup>2</sup> *Sebastian Knüpfer, Johann Schelle, Johann Kuhnau. Ausgewählte Kirchenkantaten*, hrsg. und eingeleitet von Arnold Schering, Leipzig 1918 (Denkmäler deutscher Tonkunst, 1. Folge, Bd. 58/59), S. XXXIII.

<sup>3</sup> Vgl. Christoph Wolff, *Der stile antico in der Musik J. S. Bachs*, Wiesbaden 1968 (Beihefte zum Archiv für Musikwissenschaft, Bd. 6), S. 111–112.

## Foreword

The cantata *Aus tiefer Not schrei ich zu dir* (In deepest need I cry to you) BWV 38 was composed for the 21st Trinity Sunday, 29 October 1724, and is part of the so-called annual cycle of chorale cantatas which Bach began in his second year of service as Thomaskantor. The objective was to include all the Sundays and feast days of the liturgical year in one cycle of cantatas, each of which was based on a hymn – usually the Hymn of the Day for the Sunday or feast day in question. In the process, the framing verses of the hymn are performed with the text and melody unchanged: In the opening movement of the cantata they appear as a figured chorale arrangement in which three choral voices with imitations prepare the individual hymn lines which are then heard in the fourth voice (mostly the soprano) in augmented note values, and at the end as a setting in the cantional style. The inner verses are paraphrased in the intervening recitatives and arias.

The author of the madrigal-like texts for Bach's chorale cantatas remains unknown. It is possible that it was Andreas Stübel (born 1653), the former deputy headmaster of St. Thomas's School, who was also active as a poet and died suddenly on 31 January 1725.<sup>1</sup> It is also unclear what prompted Bach to take on this ambitious venture. It is possible that the composer wanted to make a connection with the Lutheran tradition of sermons based on hymns. Benedikt Carpzov (1639–1699), the pastor of St. Thomas's Church, announced a similar project in 1690: He planned to explain a "good, beautiful, old, Protestant and Lutheran hymn" in all his future sermons which Johann Schelle (1668–1701), Bach's predecessor as Thomaskantor, would, in each case, convey "as graceful music" to "be heard before the sermon."<sup>2</sup>

Bach never completed the annual cycle of chorale cantatas. The series was abruptly broken off after forty works with the performance of the cantata *Wie schön leuchtet der Morgenstern* BWV 1 on Annunciation Sunday, which was 25 March 1725.

The textual basis of *Aus tiefer Not schrei ich zu dir* is the eponymous chorale, written in 1524 by Martin Luther (1483–1546) and consisting of an adaptation of Psalm 130. The contextual relationship between the cantata text and the Sunday gospel reading (Jesus Heals a Nobleman's Son, John 4:47–57) is obtained by re-interpreting the cry for help as a plea for forgiveness.

Diverging from the usual form, but just as in the cantata *Ach Gott, vom Himmel sieh darein* BWV 2 composed just over four months previously, Bach created the opening chorus of the present work as a cantus firmus motet in the

old style in which the vocal parts are doubled by the accompanying instruments (although the basso continuo is occasionally given an independent line). The deployment of a trombone quartet (or three trombones and a cornet in addition to the normal orchestration with oboes and strings) corresponds to the traditional motet accompaniment in the 17th and 18th centuries.<sup>3</sup> In spite of the limitations imposed by the archaic genre model – inasmuch as the melodic substance of the chorale also constitutes the form of the movement – Bach renders the textual interpretation with vivid imagery: exemplary in the 6th line in which "Sünd und Unrecht" (sin and wrongdoing) are highlighted by means of chromatic counter-voices.

An expressive secco recitative for contralto leads into a tenor aria in da capo form. Bach illustrates the juxtaposition of the "geängstigte Gemüt" (fearful spirit) and "Jesu Trost" (Jesus's comfort) by frequent changes between biting chromaticism and the harmonious sonority of the ritornello theme – a variant of the opening of the chorale – which is performed by the two obbligato oboes in mellifluous parallel thirds.

The following soprano recitative contains no direct reference to the Luther chorale, the melody of which, however, is sounded in the basso continuo. The fact that Bach quotes the first "Stollen" in the Phrygian mode on E, and the second "Stollen" and the "Abgesang" in the Phrygian mode on D must be attributed to the narrow harmonic boundaries set by the modal chorale melody.

The second aria of the cantata is also unusual as it is a trio for soprano, contralto and bass. The continuo ritornello framing the movement is heard again in the middle and is combined with the vocal parts towards the end of the movement.

The unadorned final chorale begins with a harsh third inversion seventh chord which reminds the listener once more of the supplicant's anguish and lends a striking expressivity to his longing to be redeemed "aus seinen Sünden allen" (from all his sins).

The cantata is extant in an original set of parts. The first critical edition of the work was presented in 1857 by Wilhelm Rust as part of the Bach-Gesellschaft's complete edition (BG 7); in 1997 Ulrich Bartels was responsible for the edition of the cantata within the framework of the Neue Bach-Ausgabe (NBA I/25).

Hamburg, summer 2016  
Translation: David Kosviner

Sven Hiemke

<sup>1</sup> Cf. Hans-Joachim Schulze, "Texte und Textdichter," in: *Die Welt der Bach-Kantaten*, vol. 3: *Johann Sebastian Bachs Leipziger Kirchenkantaten*, ed. by Christoph Wolff and Ton Koopman, Stuttgart–Weimar and Kassel etc., 1999, pp. 109–126, here p. 116.

<sup>2</sup> *Sebastian Knüpfer, Johann Schelle, Johann Kuhnau. Ausgewählte Kirchenkantaten*, ed. and introduced by Arnold Schering, Leipzig, 1918 (Denkmäler deutscher Tonkunst, 1st series, vol. 58/59), p. XXXIII.

<sup>3</sup> Cf. Christoph Wolff, *Der stile antico in der Musik J. S. Bachs*, Wiesbaden, 1968 (Beihefte zum Archiv für Musikwissenschaft, vol. 6), pp. 111–112.

# Aus tiefer Not schrei ich zu dir

*In deepest need I cry to you*

BWV 38

## 1. Coro (Choral)

Johann Sebastian Bach

1685–1750

Soprano, Oboe I, II, Violino I  
Trombone I

Alto, Violino II, Trombone II

Tenore, Viola, Trombone III

Basso, Trombone IV

Basso continuo

Musical score for Soprano, Alto, Tenor, Bass, and Basso continuo, measures 1-5. The vocal parts have lyrics: "Aus tie - fer Not schrei ich zu / In deep - est need I cry to." The Basso continuo part has figured bass notation: 6, 7, 4, 2, 6.

Musical score for Soprano, Alto, Tenor, Bass, and Basso continuo, measures 6-10. The vocal parts have lyrics: "tie - fer Not schrei ich zu / deep - est need I cry to." The Basso continuo part has figured bass notation: 6, 6, 6, 6, 3, 5, 4, #, 6, 4, 3.

Aufführungsdauer/Duration: ca. 19 min.

© 1985/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 31.038

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2017 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Generalbassaussetzung: Paul Horn  
English version by  
Vernon and Jutta Wicker

Aus tie - - - fer Not schrei ich zu  
 In deep - - - est need I cry to

zu dir, aus tie - fer Not schrei ich zu dir, aus  
 to you, in deep - est need I cry to you, in

ich zu dir, aus tie - fer Not schrei ich zu dir, aus  
 cry to you, in deep - est need I cry to you, in

dir, aus tie - fer Not schrei ich zu  
 you, in deep - est need I cry to



9 8 7 6 6 7# 4 5

dir, Herr Gott, er -  
 you, Lord God, do

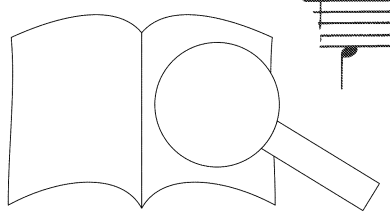
tie - fer Not schrei zu dir, Herr Gott, er -  
 deep - est need I to you, Lord God, do hör mein Ru - -

tie - fer Not schrei zu dir, Herr Gott, er -  
 deep - est need I to you, Lord God, do hear my call - -

dir, schrei ich zu dir,  
 you, I cry to you,



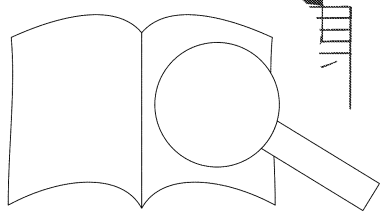
6 6 7# 6 9 8 7 6 3 5 4 # 6 4 5 2



Herr Gott, Lord God,  
 hör mein Ruf, hear my call - ing, Herr Gott, er - hör mein Ruf, Herr Lord  
 fen, Herr Gott, er - hör mein Ruf, Herr Gott, er - hör mein  
 ing, Lord God, do hear my call - ing, Lord God, do hear my  
 Herr Gott, er - hör mein Ruf, Lord God, do hear my call - ing,  
 6 4 3 6 7 6 5 6 7 6 6 4

er - hör mein do hear my  
 Gott, er - hör me: - fen, Herr Gott, er - hör  
 God, do hear - ing, Lord God, do hear  
 Ru - fen, mein Ruf, Herr Gott, er -  
 call - ing, near my call - ing, Lord God, do  
 fen, Gott, er - hör mein Ruf, Gott,  
 ing, God, do hear my call - ing, God,  
 6 6 9 8 6 9 8 7 6 5 6 6 9 8  
 4 2 5 5 2

PROBENPARTITUR  
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



— mein Ru - fen;  
— my call - ing!

dein gnä - dig  
Your gra - cious

hör mein Ru - fen; dein gnä - dig Ohr neig - her zu mir, dein gnä - dig  
hear my call - ing! Your gra - cious ear bend down to me, your gra - cious

— er - hör mein Ru - fen;  
— do hear my call - ing!

6 6 6 # # 6 6 8 5 6 4 3

Ohr neig her zu  
ear bend down to

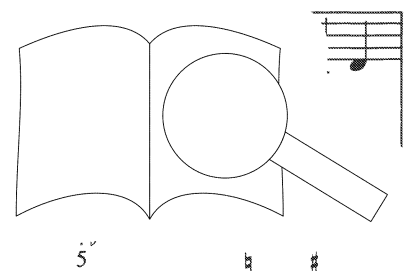
dein  
Your

Ohr neig her zu  
ear bend down to

mir, dein gnä - dig Ohr neig her zu  
me, your gra - cious ear bend down to

dein gnä - dig Ohr neig her zu mir,  
Your gra - cious ear bend down to me,

6 6 6 6 3 5 6 6 5 6 4 3 4 # 6 4 3 6 5 5 2 4 4 3 4 # 6 4 3 6 5 5 5



PROBEPARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert



gnä - dig Ohr neig her zu mir  
 gra - cious ear bend down to me

mir, dein gnä - dig Ohr neig her zu mir, dein gnä - dig  
 me, your gra - cious ear bend down to me, your gra - cious

mir, dein gnä - dig Ohr neig her zu mir, dein gnä - dig  
 me, your gra - cious ear bend down to me, your gra - cious

dein gnä - dig Ohr neig her zu mir,  
 your gra - cious ear bend down to me,

6 4      6      7 4  
 5      6      5      8      7      9      6      6  
 4      2      5

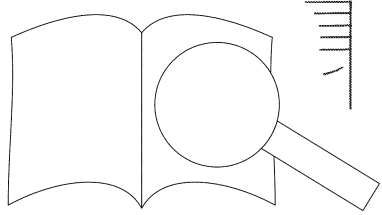
Ohr neig her und mei - ner Bitt sie  
 ear bend down and lis - ten to my

Ohr neig her and mei - ner Bitt sie öff - ne, und mei -  
 ear bend down and lis - ten to my plead - ing, and lis -

gnä her zu mir und  
 ear bend down to me and

7 4 6      9 8 7 6 5      6 6      6  
 5      4 3 4      #      4 2      5      6

3 4



und mei - - - ner  
and lis - - - ten

öff - ne, und mei - ner Bitt sie öff - ne, und mei - ner  
plead - ing, and lis - ten to my plead - ing, and lis - ten

- ner Bitt sie öff - ne, und mei - ner Bitt sie öff - ne,  
- ten to my plead - ing, and lis - ten to my plead - ing,

mei - ner Bitt sie öff - ne, und mei  
lis - ten to my plead - ing, and lis

4 3 6 7 6 5 6 7 6 6 7 7 4 2 6 5

Bitt sie öff - ne!  
to my pl - ing!

Bitt sie öff - und mei - ner Bitt sie öff -  
to my plead - and lis - ten to my plead -

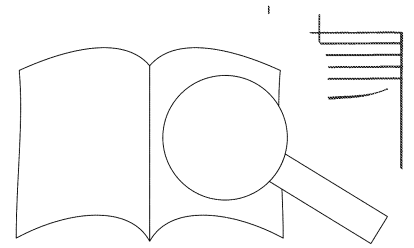
und mei - öff - ne, und mei - ner Bitt sie öff -  
and lis my plead - ing, and lis - ten to my plead -

mei - ner Bitt sie öff - ne, mei - ner Bitt sie  
lis - ten to my plead - ing, lis - ten to my

9 8 6 9 8 7 6 5 6 5 9 8 7 8 4 2 4 3

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



ne! Denn so du willt das se - hen an, denn so du  
 ing! For if you want to look up - on, for if you

ne!  
 ing! Denn so du For if you

öff - ne! Denn so du willt das se - hen an, das se - hen an  
 plead-ing! For if you want to look up - on, to look up -

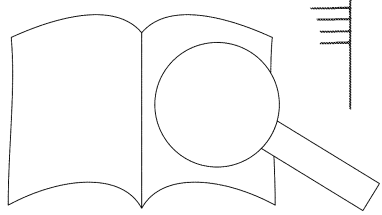
Denn  
 For

willt das se - hen an, se - her , du willt das se - hen an,  
 want to look up - on, look you want to look up - on,

willt das du willt das se - hen an, das se - hen an, denn so du  
 want to if you want to look up - on, to look up - on, for if you

so du willt das se - hen an,  
 if you want to look up - on,

PROBEPARTITUR • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



so du willt das se - - - hen  
 if you want to look up - -

— denn so du willt das se - hen an, denn so — du willt — das se - - - hen  
 — for if you want to look up - on, for if — you want — to look — up -

8 willt das se - hen an, das se - hen an, denn so du willt, denn so du willt das se - hen  
 want to look up - on, to look up - on, for if you want, for if you want to look up -

denn so du willt das se - hen an, denn so du willt  
 for if you want to look up - on, for if you want

9 8 5 6 7 6 4 # 6 5 8 7

an,  
 on

an, denn so du willt das hen  
 on, for if you want to

an, das se - , was Sünd und Un - recht ist ge -  
 on, to lo on what sin and ev - il here have

hen an, was  
 up - on on what

5 6 6 9 8 7 8 6 6 6 5 4 2 5 6 6 6 5 4 2 5 6 6 6 5 4 2 5 6 6 6 5 4 2

PROBENPARTITUR  
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

was Sünd  
what sin

was Sünd und Un - recht ist ge -  
what sin and ev - il here have

tan, Sünd und Un - recht ist ge - tan, was Sünd und Un - recht ist ge -  
done, sin and ev - il here have done, what sin and ev - il here have

Sünd und Un - recht ist ge - tan, was Sünd und  
sin and ev - il here have done, what sin and

7 8 7 6 4 b 7b 6 5 6 6 6 6 6 5 7 #

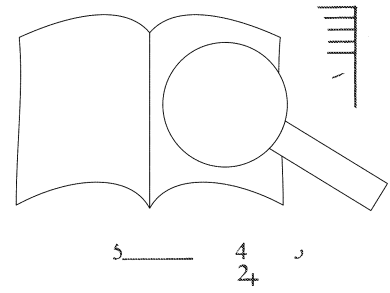
und Un - - - recht ge -  
and ev - - - have

tan, was Sünd und Un - recht ist ge - tan, was Sünd und  
done, what sin and ev - il here have done, what sin and

tan, was Sünd - - - recht, was Sünd und Un - recht,  
done, what sin - - - il, what sin and ev - il,

ist was Sünd und Un - - - recht ist ge -  
what sin and ev - - - il here have

5 6 7 8 8 6 6 5 6 6 6 6 5 4 6 6 6 5 4 6 6 6 5 4 5 4 #



tan, \_\_\_\_\_  
done, \_\_\_\_\_

Unrecht ist \_\_\_\_\_ ge - tan, wer kann, Herr, vor \_\_\_\_\_ dir blei -  
ev - il here \_\_\_\_\_ have done, who can, Lord, stand \_\_\_\_\_ be - fore \_\_\_\_\_

Un - recht ist \_\_\_\_\_ ge - tan, wer kann, Herr, vor dir blei -  
ev - il here have done, who can, Lord, stand be - fore \_\_\_\_\_

tan, Un - recht ist ge - tan,  
done, ev - il here have done,

6 6 6 7# 5 5 6 6 6 6 5 4 3

3 4 3 2 6 6 6 6 5 4 2

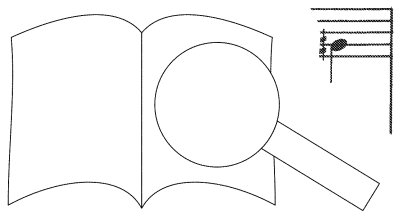
- - - - - ben. dir blei - - - - - ben, vor dir  
yo - - - - - and be - fore you, stand be -

ben, wer kann, Herr, vor \_\_\_\_\_ dir blei -  
you, stand can, Lord, stand \_\_\_\_\_ be - fore \_\_\_\_\_

Herr, vor dir blei - - - - - ben, wer kann,  
Lord, stand be - fore you, who can,

6 5 9 8 6 3 5 6 9 8 4 3

4 3 5 6 6 8 4 3



wer kann, Herr, vor  
 who can, Lord, stand

blei - - - - - ben, vor dir blei - - - - -  
 fore you, stand be - fore

ben, wer kann, Herr, vor dir blei - ben, wer kann, Herr, vor dir, Herr, vor  
 you, who can, Lord, stand be - fore you, who can, Lord, be - fore you, stand

Herr, vor dir blei - - - - - ben, wer kann, Herr, vor  
 Lord, stand be - fore you, who can, Lord, st

6 6 5 6 5  
 4 3

dir blei -  
 be - - - - - fore

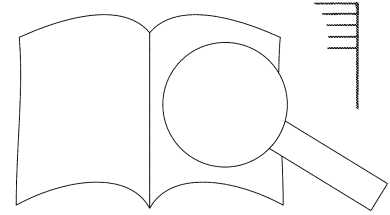
blei - - - - - ben, vor dir blei - ben, wer  
 fore you, ar Lord, stand be - fore you, who

dir er kann vor dir blei -  
 be who can stand be - fore

blei - - - - - ben, wer kann, Herr,  
 fore you, who can, Lord,

6 5 4 7b 6 9 8 5 6 6  
 3 2 5 5 5 6 3 6 5

PROBENPARTITUR  
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



kann, Herr, vor dir blei - - - - - ben?  
*can, Lord, stand be - fore - - - - - you?*

ben, wer kann, Herr, vor dir blei - - - - - ben, Herr, vor dir blei - - - - - ben?  
*you, who can, Lord, stand be - fore - - - - - you, Lord, stand be - fore - - - - - you?*

vor dir blei - - - - - ben, wer kann, Herr, vor dir blei  
*stand be - fore - - - - - you, who can, Lord, stand be - fc*

6 6 6 7 6 6 5 # 4 #  
 4 4 3

2. Recitativo

Alto

In Je - su Gna - de )  
*Through Je - sus' m* ost vor\*) uns und die Ver - ge - bung  
*com - fort - ed and his for - give - ness*

Basso continuo

*p*

6 7  
 4 4  
 2

3

Sa - tans Trug und List der Men - schen gan - zes  
*is the foe's de - ceit, all hu - man life tor -*

6 6 6  
 4+ 4+ 4+  
 2 2 2

\*) für



5

Le - ben vor Gott ein Sün - den - greu - el ist. \_\_\_\_\_  
 men - ted, and God this sin - ful hor - ror sees. \_\_\_\_\_

6 5      7# 5      6 4+ 2+      6 4 5#

7

Was könn - te nun die Gei - stes - freu - dig - keit zu un - sern  
 How else could now our soul and mind re - joice and ev -

6      6

9

ge - ben, wo Je - su Geist und Wort neu er tun?  
 an - swered? Did Je - sus' ho - ly wor er cease?

#      6 4 3      7 5      6 4 3 #

### 3. Aria

Oboe I

Oboe II

Tenore

finu

5 6 3 4      5 6 6 6      7b 5      5 6 3 4

3 6 5 4

6 4+ 2 6 7 6 5 6 7 5 #

6 5 8 7 9 6 7

# 6 4 7# 5

PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

10

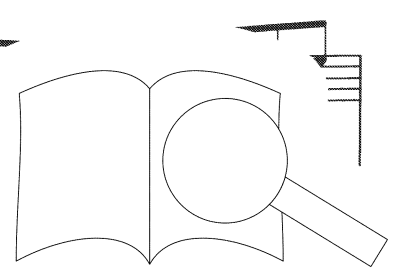
13

Ich hö - I hear lei - den, suff'r - ing, ich hö - re mit - ten in den Lei - den ein with - in all earth - ly suff'r - ing a

Ich hö - I hear lei - den, suff'r - ing, ich hö - re mit - ten in den Lei - den ein with - in all earth - ly suff'r - ing a

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



16

Trost - wort, ein Trost - wort, ich hö - re mit - ten in den  
 com - fort, a com - fort, I hear with - in all earth - ly

7#

19

Lei - suff'r a Trost - wort, so mein Je - sus spricht.  
 com - fort that my Je - sus gives.

7#

7# 5 6 7# 5 #

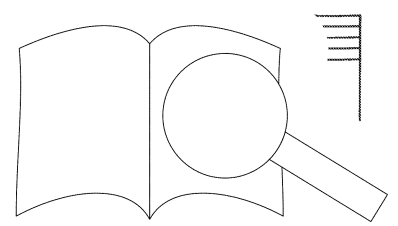
22

9 6 7 4 5 9 8 6 7 5

25

Ich hö - re mit-ten in den  
I hear with-in all earth-ly

*p*



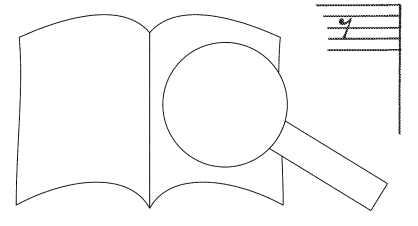
PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

28

Lei - den, ich hö - re mit - ten in den Lei - den ein Trost -  
 suff'r - ing, I hear with - in all earth - ly suff'r - ing a com -

31

- we spricht, ich hö - re mit - ten in den  
 - fo tr. ...s gives, I hear with - in all earth - ly



PROBEPARTITUR  
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

34

Lei - - den ein Trost - wort, so mein Je - sus spricht.  
 suff'r - - ing a com - fort that my Je - sus gives.

6 8 6

37

7<sup>b</sup> 6  
5

40

Musical score for measures 40-42. The score is written for three staves: two treble clefs and one grand staff (treble and bass clefs). Measure 40 starts with a piano (*p*) dynamic and a trill (*tr.*) on the second staff. The music features melodic lines with slurs and trills, and a piano accompaniment with chords and eighth notes.

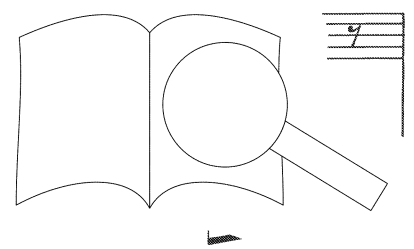
43

Musical score for measures 43-45. The score continues with three staves. Measure 43 begins with a melodic line on the first staff and a trill (*tr.*) on the second staff. The piano accompaniment continues with chords and rhythmic patterns.

Musical score for measures 46-48. The score continues with three staves. Measure 46 features a melodic line on the first staff and a piano accompaniment with chords and eighth notes. Measure 48 ends with a trill (*tr.*) on the second staff.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag





46 *Fine*

Drum, o ge - äng - stig - tes Ge -  
 So rest, O trou - bled, fear <sup>ful</sup>

49

mü - te  
 spir - it

ei - nes Got - tes Gü - te,  
 one your God's great mer - cy!

sein Wort be - steht  
 His word en - dures

6 6 7# 6 6 6 9 4 3 4 3 4

4+ 2 6 5 6+ 5 6 5 4 3 2 3

52

\_\_\_\_\_ und feh-let nicht, sein Trost wird nie - mals von dir  
 \_\_\_\_\_ and nev-er fails, his com - fort nev - er will be

6 5 6  
3 4 2

6 5 6

6 4 2

6 7<sup>b</sup>  
5

5 6<sup>b</sup>

55

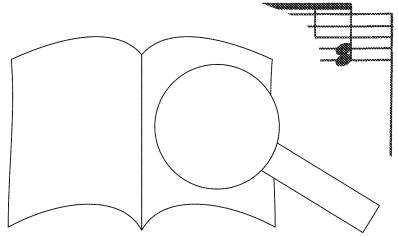
schei  
part

6 7 4 3 5 6  
5 3 4<sup>b</sup>

6 5<sup>b</sup>

6<sup>b</sup> 6<sup>b</sup> 6<sup>b</sup>

5<sup>b</sup> /<sup>b</sup> - 4 3



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

*p*

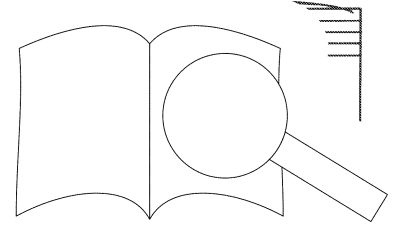
Drum, o ge - äng - stig - tes Ge - mü - te, ver - trau - e\_ dei - nes Got - tes Gü - te,  
 So rest, O trou - bled, fear - ful spir - it, and trust a - lone your God's great mer - cy!

*p*

6 5<sub>b</sub>      6 4<sub>+</sub> 2      6      7<sub>b</sub> 6 5      4 2      #

sein Wor und feh - let nicht, sein Trost wird\_  
 His wor and nev - er fails, his com - fort\_

6 4<sub>+</sub> 2      6 6      6 5 6      6 6 6<sub>b</sub> 7<sub>b</sub>      4<sub>+</sub> 2      5      4 2



64

Piano accompaniment for measures 64-66. The right hand plays a melodic line with a forte (*f*) dynamic. The left hand plays a rhythmic accompaniment.

Vocal line for measures 64-66. The lyrics are: "nie - mals von dir schei - den, sein Trost wird  
nev - er will be part - ing, his com - fort". A trill (*tr*) is indicated above the final note of the first line.

Piano accompaniment for measures 67-70. The right hand plays a melodic line with a forte (*f*) dynamic. The left hand plays a rhythmic accompaniment. Fingerings are indicated below the notes.

6 6 6 6 6 6 6 8 7 5 6 b  
5 5b 5 4 5 3 4 3

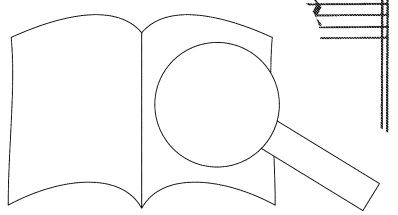
67

Piano accompaniment for measures 67-70. The right hand plays a melodic line with a forte (*f*) dynamic. The left hand plays a rhythmic accompaniment.

Vocal line for measures 67-70. The lyrics are: "nie - m - den!  
nev - er - ing." A trill (*tr*) is indicated above the final note of the first line.

Piano accompaniment for measures 71-74. The right hand plays a melodic line with a piano (*p*) dynamic. The left hand plays a rhythmic accompaniment. Fingerings are indicated below the notes.

6 6 6 6 6 6 6 6  
4 4 4 5 4 2 4 3



Da Capo

PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# 4. Recitativo con Choral

Soprano

Ach! daß mein Glau - be noch so schwach, und  
*O, that my faith is yet so weak and*

Basso continuo

a battuta \*)

6 5b 7 # 6 6 6 7b 5 6b 4

3

daß ich mein Ver - trau - en auf feuch - tem Grun -  
*that I put my trust - ing up - on such soft*

7 5b 6 7 6 6 4+ 5+ 6 6 4 2+

5

bau - en! Wie of - te - e Zei - chen mein  
*found - ing. How of - te - e his pres - ence to*

6 4 5 # 6 6 6b 7b 5 6b 4

7

Herz Wie? kennst du dei - nen Hel - fer  
*gi' Why, heart, do you still know him*

5 6 6 6 4+ 6 b 2

\*) a tempo

9

nicht, der nur ein ein - zig Trost - wort spricht, und gleich er -  
 not, the one who speaks a sin - gle word and soon ap -

4 # 5 6b 7b 6 6 6 7  
 b 4+ 2

11

scheint, eh dei - ne Schwach - heit es ver - meint, <sup>1.</sup>  
 pears, be - fore your weak - ness does ex - pect,

6 6 6 6 6  
 4 3b b

13

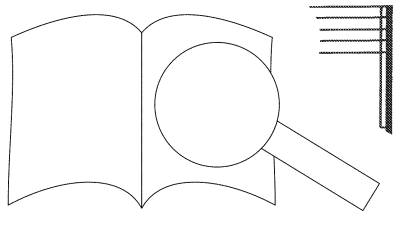
- tungs - stun - de. der All - machtshand und  
 - ing mo - ment? e his might - y hand, his

6 7 7 6 6 6  
 b b 5b b 6b

15

- - - - - heit Mun - de!  
 and com - fort!

3 6 6 7 6b 7  
 4+ # 4 4 2



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# 5. Aria (Terzetto)

Soprano

Alto

Basso

Basso continuo

Figured bass notation for Basso continuo:  
# 6 7 8 7 6 5 4 3 6 6 5 4 #

Figured bass notation for Basso continuo:  
6 7 8 7 6 5 4+ 4 6 4+ 6 6

10

Wenn mei - ne Trüb - sal als mit Ket -  
 When kept by mis - er - y in bond -

Wenn mei - ne Trüb - sal als mit Ket -  
 When kept by mis - er - y in bond -

Wenn mei - ne  
 When kept by

*p*

6 5 6 6 5 6

4+  
2

5

15

- - - - - ten ein  
 - - - - - age with

Trüb - ls  
 - - - - -  
 - - - - -  
 - - - - -  
 - - - - -

ten ein Un - glück an dem an -  
 age with great mis - for - tune fol -

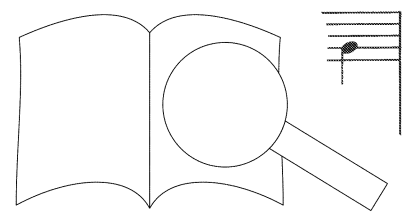
Trüb - ls  
 - - - - -  
 - - - - -  
 - - - - -  
 - - - - -

*tr*

5 3 6 5 6 5 6 6

4+  
2

4+  
2



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Un - glück an dem an - - - - - dern hält,  
*great mis - for-tune fol - - - - - lowed hard,*

- - - - - dern hält, wenn mei - ne Trüb - sal als mit  
 - - - - - lowed hard, when kept by mis - er - y in

*tr*

- - - - - ten ein Un - glück an dem an - - - - - dern  
 - - - - - age with great mis - for-tune fol - - - - - lowed

5 6 5 3 7 6 4 7  
 4 3 4 3 6 4 5

wenn mei - ne Trüb - sal als m  
 when kept by mis - er - y

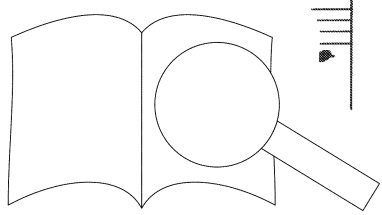
Ket -  
 bond -

hält,  
 hard.

wenn mei - ne Trüb - sal als mit Ket -  
 when kept by mis - er - y in bond -

b 6 7 8 7 5 6  
 # 4 4 b 5

PROBEEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



30

*tr*

- - - - - ten ein Un - glück an dem an -  
 - - - - - age with great mis - for - tune fol -

- ten ein Un - glück an dem an - - - - - dern  
 - age with great mis - for - tune fol - - - - - lowed

- ten ein  
 - age with

6 6 6 5 6 7 6  
 4 4  
 2 2

*tr*

35

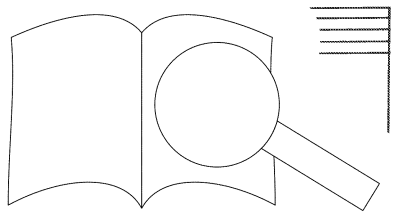
- - - - - dern wenn mei - ne Trüb - sal als mit  
 - - - - - lowea when kept by mis - er - y in

hält,  
 hard,

Un n - - - - - dern hält,  
 - - - - - fol - - - - - lowed hard,

7 6b 5 7b 6 5 6 6  
 4b 2

*tr*



Ket - - - ten, wenn mei - ne Trüb - sal als mit Ket - -  
 bond - - - age, when kept by mis - er - y in bond - -

- - - - - ten, wenn mei - ne  
 - - - - - age, when kept by

wenn mei - ne Trüb - sal als mit Ket - - - - ten,  
 when kept by mis - er - y in bond - - - - age,

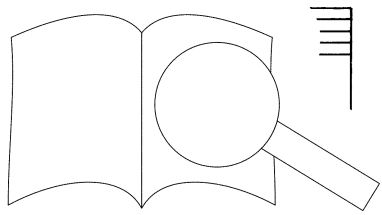
7b 5 6 5 4 7 9 6b 5 6 5 6

- - - ten ein Un - glück Jern hält,  
 - - - age with great mis - as - for - tune fol - lowed hard,

Trüb - sal als mit an dem an - dern hält, so wird mich  
 mis - er - y in as - for - tune fol - lowed hard, then still my

mei - ne Trüb - sal als mit Ket - -  
 kept by mis - er - y in bond - -

7 8 7 9 8 6 6 7b 6 # 6



so wird mich doch mein Heil er - ret -  
 then still my Sav - iour will re - deem

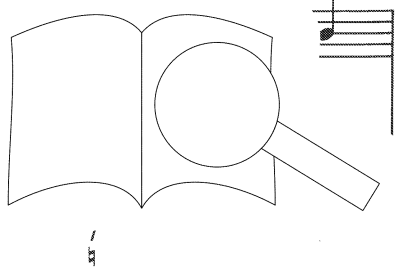
doch mein Heil er - ret -  
 Sav - iour will re - deem

- - ten ein Un - glück an  
 - - age with great mis - for -

al - les plötz - lich, plötz - lich,  
 ens, bur - dens van - ish, van - ish,

daß al - les, al - les plötz - lich, plötz - lich,  
 all bur - dens, bur - dens van - ish, van - ish,

it, so wird mich doch mein Heil er -  
 hard, then still my Sav - iour will re -



57

al - - - les plötz-lich, plötz-lich von mir fällt.  
 all, - - - all van - ish, van - ish from my heart.

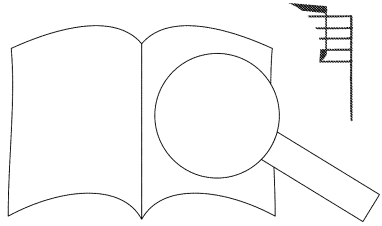
al - - - les plötz-lich, plötz-lich von mir fällt.  
 all, - - - all van - ish, van - ish from my heart.

ret - - - ten, daß al - les, al - les plötz-lich von mir fällt.  
 deem - - - me; all bur - dens, bur - dens van - ish from my heart.

7 6 5 4 3 7 4 # 5# # 6

62

7 8 7 6 5 4+3 6 6 7 8 7 6 5+4 # 6 4 2 2



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Wie bald er - scheint des  
How soon will be this

Wie bald er -  
Ho: will

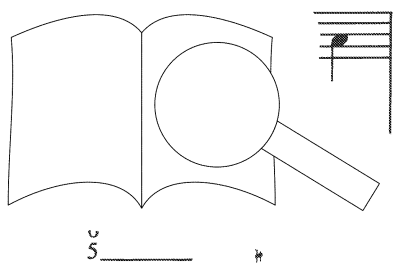
6 4 2  
6 5  
6 6  
6 6  
6 6 4 #  
6

Tro - stes Mor - gen,  
com - fort daw, - - ing,

er - scheint des Tro - stes  
n will be this com - fort

scheir or - gen, wie bald er - scheint des Tro - stes  
dawn - ing, how soon will be this com - fort

6 7 6  
5 # 6  
5 #



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

wie bald er - scheint des Tro - stes Mor - - -  
 how soon will be this com - fort dawn - - -

Mor - - - - - gen, wie bald er -  
 dawn - - - - - ing, how soon will

Mor - gen, wie bald er - scheint des Tro - stes Mor - gen,  
 dawn - ing, how soon will be this com - fort dawn - ing

7 5 7 6 5

- - - - ger die - se Nacht der Not und  
 - - - - in end the night of need and

scheint des Mor - - - - gen  
 be th fort dawn - - - - ing

wie des Tro - stes Mor - gen  
 this com - fort dawn - ing

7 5 7 6 5 7 5 6 5

4+ 5  
2+

84

Sor -  
griev -

auf die - se Nacht der Not und Sor -  
to end the night of need and griev -

auf die - se Nacht der Not und  
to end the night of need and

6  
4+  
2

6  
4b 3

7  
#

7  
#

3

88

- - - gen  
- - - ing,

Nacht der Not und Sor -  
night of need and griev -

- - - gen, auf die - se  
- - - ing, to end the

Sor  
griev

6  
5

5b

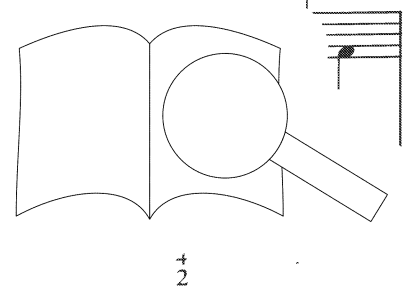
6  
5

6  
5

6  
5

6  
4+  
2

2



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



gen, wie bald er - scheint des Tro - stes  
 ing, how soon will be this com - fort

Nacht der Not und Sor - gen, wie bald er -  
 night of need and griev - ing, how soon will

- gen, auf die - se Nacht der Not und Sor -  
 ing, to end the night of need and griev -

7 7 6 7 5 6 5

Mor - gen  
 dawn - ing

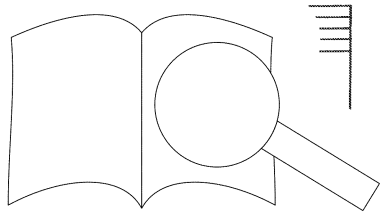
scheint des Tro - stes  
 be this com - fort

- gen auf  
 ing to

- gen, wie bald er - scheint des Tro - stes Mor -  
 ing, how soon will be this com - fort dawn -

7 6 7 7 7 6 7 8 7 4 3 4 2

PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



auf die - se Nacht der Not und Sor -  
 to end the night of need and griev -

die - se Nacht der Not und Sor - - - gen, wie  
 end the night of need and griev - - - ing, how

6 5b 6 4 5 7 6b 5 5

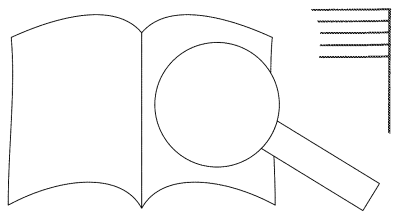
2

gen, wie bald er - scheint  
 ing, how soon will be

bald, wie bald  
 soon, how soor

er - scheint des Tro - stes Mor - - - gen auf  
 on will be this com - fort dawn - - - ing to

6 7 7 7 6 5



112

die - se Nacht der Not und Sor - gen!  
 end the night of need and griev - ing.

die - se Nacht der Not und Sor - gen!  
 end the night of need and griev - ing.

die - se Nacht der Not und Sor - gen!  
 end the night of need and griev - ing.

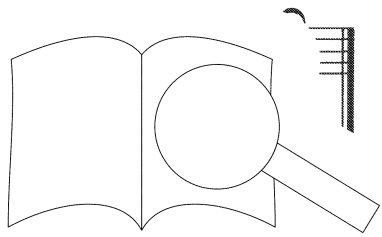
*f*

6 # 7 5 # 6 4 6 7 8 7 6 5 / 7 1 6 5 4 #

118

Empty musical staves for vocal parts.

6 4 2 6 7 8 7 6 5 4 4 # 6 4 4 2 6 5 6 6



# 6. Choral

Soprano, Oboe I, II, Violino I  
Trombone I

Alto, Violino II, Trombone II

Tenore, Viola, Trombone III

Basso, Trombone IV

Basso continuo

Ob bei uns ist der Sün-den viel, bei  
If we do have much sin and guilt, with

Ob bei uns ist der Sün-den viel, bei  
If we do have much sin and guilt, with

Ob bei uns ist der Sün-den viel, bei  
If we do have much sin and guilt. 'th

Ob bei uns ist der Sün-den  
If we do have much sin

6 6 6 7 # #  
4+ 2

Gott ist viel mehr Gna - de; el - fen hat kein Ziel, wie  
God there is more mer - cy. nev - er fail to help, how -

Gott ist viel mehr Gr - and zu hel - fen hat kein Ziel, wie  
God there is more hand can nev - er fail to help, how -

Gott ist viel sein Hand zu hel - fen hat kein Ziel, wie  
God there is His hand can nev - er fail to help, how -

Gott ist viel sein Hand zu hel - fen hat kein Ziel, wie  
God there is His hand can nev - er fail to help, how -

7 6 8 7 # 6 6 6  
5

9

groß auch sei der Scha - de. Er ist al - lein der gu - te Hirt, der  
 ev - er great the need - be. This shep - herd cares for us most well, he

groß auch sei der Scha - de. Er ist al - lein der gu - te Hirt, der  
 ev - er great the need - be. This shep - herd cares for us most well, he

groß auch sei der Scha - de. Er ist al - lein der gu - te Hirt, der  
 ev - er great the need - be. This shep - herd cares for us most well, he

groß auch sei der Scha - de. Er ist al - lein der gu - te  
 ev - er great the need - be. This shep - herd cares for us mos

7 6 8 7 # 6 6 5 6  
 5

14

I - sra - el er - lö - sen wird a - len al - len.  
 will re - deem all Is - ra - el and e - vil.


I - sra - el er - lö - sen wird aus sei - nen Sün - den al - len.  
 will re - deem all Is - ra - el from ev - 'ry sin and e - vil.

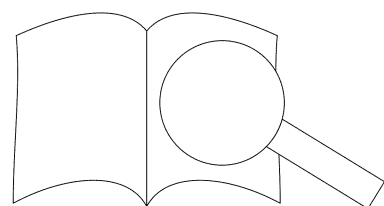
I - sra - el er - lö - sen wird aus sei - nen Sün - den al - len.  
 will re - deem all Is - ra - el from ev - 'ry sin and e - vil.


I - sra - el er - lö - sen wird aus sei - nen Sün - den al - len.  
 will re - deem all Is - ra - el from ev - 'ry sin and e - vil.

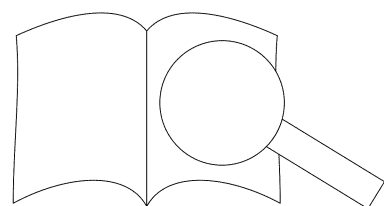
7 6 5 6 4 5 # 8 7  
 4 2 # 4 # 4



**PROBE-PARTITUR**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag 



**PROBE-PARTITUR**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag 



- 1 Wie schön leuchtet der Morgenstern  
 2 Ach Gott, vom Himmel sieh darein  
 3 Ach Gott, wie manches Herzeleid  
 4 Christ lag in Todes Banden  
 5 Wo soll ich fliehen hin  
 6 Bleib bei uns, denn es will  
 Abend werden  
 7 Christ unser Herr zum Jordan kam  
 8 Liebster Gott, wenn werd ich sterben  
 9 Es ist das Heil uns kommen her  
 10 Meine Seel erhebt den Herren  
 11 Lobet Gott in seinen Reichen  
 (Himmelfahrtsoratorium)  
 12 Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen  
 13 Meine Seufzer, meine Tränen  
 14 Wär Gott nicht mit uns diese Zeit  
 16 Herr Gott, dich loben wir  
 17 Wer Dank opfert, der preiset mich  
 18 Gleichwie der Regen und Schnee  
 19 Es erhuh sich ein Streit  
 20 O Ewigkeit, du Donnerwort  
 21 Ich hatte viel Bekümmernis  
 22 Jesus nahm zu sich die Zwölfe  
 23 Du wahrer Gott und Davids Sohn  
 24 Ein ungefärbt Gemüte  
 25 Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe  
 26 Ach wie flüchtig, ach wie nichtig  
 27 Wer weiß, wie nahe mir mein Ende  
 28 Gottlob! nun geht das Jahr zu Ende  
 29 Wir danken dir, Gott, wir danken dir  
 30 Freue dich, erlöste Schar  
 31 Der Himmel lacht! Die Erde jubiliert  
 32 Liebster Jesu, mein Verlangen  
 33 Allein zu dir, Herr Jesu Christ  
 34 O ewiges Feuer, o Ursprung der Liebe  
 35 Geist und Seele wird verwirret  
 36 Schwingt freudig euch empor  
 37 Wer da gläubet und getauft wird  
 38 Aus tiefer Not schrei ich zu dir  
 39 Brich dem Hungrigen dein Brot  
 40 Darzu ist erschienen die Liebe Gottes  
 41 Jesu, nun sei gepreiset  
 42 Am Abend aber desselbigen Sabbats  
 43 Gott fähret auf mit Jauchzen  
 44 Sie werden euch in den Bann tun  
 45 Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist  
 46 Schauet doch und sehet  
 47 Wer sich selbst erhöht  
 48 Ich elender Mensch  
 49 Ich geh und suche mit Verlangen  
 50 Nun ist das Heil und die  
 51 Jauchzet Gott in allen La.  
 52 Falsche Welt, dir trau  
 54 Widerstehe doch  
 55 Ich armer Mensch  
 56 Ich will den König  
 57 Selig ist der Mann  
 58 Ach, Herr, mich zu Gnade  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68  
 69 Lobe den Herrn, meine Seele  
 70 Wachtet! betet! betet! wachtet  
 71 Gott ist mein König  
 72 Alles nur nach Gottes Willen  
 73 Herr, wie du willst, so schicks mit mir  
 74 Wer mich liebet, der wird mein Wort halten  
 75 Die Elenden sollen essen  
 76 Die Himmel erzählen die Ehre Gottes  
 77 Du sollt Gott, deinen Herren, lieben  
 78 Jesu, der du meine Seele  
 79 Gott, der Herr, ist Sonn und Schild  
 80 Ein feste Burg ist unser Gott  
 81 Jesus schläft, was soll ich hoffen  
 82 Ich habe genug  
 - version for Basso (MS) in C minor  
 - version for Soprano in E minor  
 83 Erfreute Zeit im neuen Bunde  
 84 Ich bin vergnügt mit meinem Glücke  
 85 Ich bin ein guter Hirt  
 86 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch  
 87 Bisher habt ihr nichts gebeten  
 in meinem Namen  
 88 Siehe, ich will viel Fischer aussenden  
 89 Was soll ich aus dir machen, Ephraim  
 90 Es reiβet euch ein schrecklich Ende  
 91 Gelobet seist du, Jesu Christ  
 92 Ich hab in Gottes Herz und Sinn  
 93 Wer nur den lieben Gott lässt walten  
 94 Was frag ich nach der Welt  
 95 Christus, der ist mein Leben  
 96 Herr Christ, der ein'ge Gottessohn  
 97 In allen meinen Taten  
 98 Was Gott tut, das ist wohl  
 99 Was Gott tut, das ist wohl  
 100 Was Gott tut, das ist wohl  
 101 Nimm von uns, Herr, du  
 102 Herr, deine Annehmlichkeit  
 nach dem G  
 103 Ihr werdet mich  
 104 Du Herr, du  
 105 Herr, du  
 106  
 107  
 108  
 109  
 110  
 111  
 112  
 113  
 114  
 115  
 116  
 117  
 118  
 119  
 120  
 121  
 122  
 123  
 124  
 125  
 126  
 127  
 128  
 129  
 130  
 131  
 132  
 133  
 134  
 135  
 136  
 137  
 138  
 139  
 140  
 141  
 142  
 143  
 144  
 145  
 146  
 147  
 148  
 149  
 150  
 151  
 152  
 153  
 154  
 155  
 156  
 157  
 158  
 159  
 160  
 161  
 162  
 163  
 164  
 165  
 166  
 167  
 168  
 169  
 170  
 171  
 172  
 173  
 174  
 175  
 176  
 177  
 178  
 179  
 180  
 181  
 182  
 183  
 184  
 185  
 186  
 187  
 188  
 189  
 190  
 191  
 192  
 193  
 194  
 195  
 196  
 197  
 198  
 199  
 200

